



48. Generalversammlung der Pro Rigi

Datum/Zeit: Samstag, 14. März 2015, 15.00 Uhr im Hotel Edelweiss, Rigi-Staffelhöhe

Vorstand: Urs Galliker, Luis Lucio, Ruth Schaffner, Heinz Leuenberger, und Gallus Bucher

1. Begrüssung und Protokoll der 47. GV vom 15. März 2014 in Gersau
2. Jahresbericht 2014 des Präsidenten
3. Bericht des Wachtchefs
4. Jahresrechnung 2014 und Revisionsbericht
5. Arbeitsprogramm und Budget 2015
6. Jahresbeiträge 2016 Vorschlag Erhöhung ab 2016
7. Wahlen
8. Diverses

Im Anschluss an die Versammlung Vortrag von Dominik Flammer: „Von der Rigi-Kirsche bis zum Urmi-Teufel.“

1. Begrüssung und Protokoll der 47. GV vom 15. März 2014 in Gersau

Urs Galliker begrüsst die Anwesenden zur 48. Generalversammlung im Hotel Edelweiss in Rigi-Kaltbad. Am Versammlungstag herrschte mildes Frühlingswetter, Der Himmel war bewölkt. 84 Personen waren anwesend.

Speziell Begrüssst wurden: Carmen Blaser, Gemeinde Vitznau, Cesar Camenzind, Bezirk Gersau, Thomas Lottenbach, Korporation Weggis, Kaspar Huber, Pro Pilatus, Andreas Lehmann, Luww, Fritz Stocker, Arbeitsgemeinschaft Landschaft Küssnacht-Seeboden, Ruth Auf der Maur, Bote der der Urschweiz, Gallus Bucher, Wochen-Zeitung, Vitznau.

Entschuldigte – Privatpersonen:

Felix von Wartburg, Luzern, Walter Bircher, Roli Marty, Achermann Gertrud, Luzern, Rolf Frei, Luzern, Zita Bucher, Luzern, Christine Kohler, Meggen, Marianna und Peter, Bühler, Schaffhausen, Ursula Stöckli, Horgen, Geri Iten, Oberwil, Marie Therese Brühweiler, Weggis, Luzia und Christoph Winter, Weggis, Sylvia u. Toni Planzer, Kessiboden, Edy und Anna-Marie Suter, Goldau, Margrit und Ludwig Reutimann Ludwig, Ruswil, Thomas von Deschwanden, Luzern, Annette Schmid, Malter, Claudia und Hans-Urs Lütolf, Rickenbach SZ, Josef Waldis, Weggis, Werner Amgarten, Vitznau.

Entschuldigte – Institutionen:

Thomas Stirnimann und Silvio Covi, Lawa, Tony Maeder, Luzerner Wanderwege, Michael Erhardt, Schwyzer Umweltrat und Pro Natura Schwyz, Gemeinde Greppen, Gemeinde Meggen, Rigi Scheidegg-Burgen Tourismus, Rita Baggenstos, Stiftung Lauerzersee, Pius Kühne, Kurverein Rigi Kulm-Staffel-Klösterli, Werner Geiger, IG-Rigi Kaltbad-First, Elisabeth Schärer, Rigi Plus AG, Christian Haueter.

2. Jahresbericht 2014 des Präsidenten

In einer Schweigeminute gedenken wir Marie Hadley und Ruth Alice Gasmann zwei Rigi-Wächter die gestorben sind. Wir werden den beiden ehrend gedenken.

Der Jahresbericht 2014 des Präsidenten liegt in schriftlicher Form vor. Beim Mitgliederbestand wurden 15 Austritte und 32 Eintritte registriert. Somit wuchs der Bestand von 599 auf 616 Mitglieder. Koni Strassmann, Hans-Urs Lütolf und Hans Loher führten 2014 zwölf naturkundlich Exkursionen durch, an denen 95 Gäste teilgenommen haben durch. Luzia und Christoph Winter sowie Ruth Alice und Edi Gassmann haben 2014 die Betreuung des Blumenpfades übernommen. Ganz herzlichen Dank für diesen Einsatz. 2014 wurden 200 neue Blumen-Tafeln angeschafft. Weitere 100 Tafeln sollen 2015 dazukommen. Die Rigiputzete wurde am 28. Mai 2014 durchgeführt. Infolge unsicherer Witterung war die Teilnahme bescheiden. Die Rigiputzete wird dieses Jahr am Samstag, 16. Mai 2016 stattfinden. 2014 wurden Blumenprospekt und Tierprospekt in einer Auflage von je 30'000 Exemplaren gedruckt. Rund 25 Originale haben mit rund 1200 Fronstunden Auskunft an Wanderer und Gäste erteilt. Gästival wird die Originale an ihrem Jubiläumsanlass speziell erwähnen. Der Vorstand hat beschlossen bei den Bauvorhaben am Fusse der Rigi nur noch eine beobachtende Funktion einzunehmen. Die Pro Rigi hat nach den Holzschlägen im Gebiet First-Ständli eine Begehung mit den Verantwortlichen unternommen. Die Wohnungen im Bellevue konnten bezogen werden und am 1. März 2015 eröffneten die Rigi-Bahnen das neue Stationsgebäude auf Rigi-Kaltbad. Acht Freiwillige und Verantwortliche der Gemeinde Ingenbohl nahmen am 4. Oktober am Frohntag im Gebiet Timpel teil.

3. Bericht des Wachtchefs

Koni Strassmann hält seinen letzten Wachtbericht. Er führte aus, dass die Mensch die Verantwortung über die Natur zu übernehmen haben. Die Pro Rigi verbreitet die Kenntnis vom Reichtum der Natur, dass möglichst viele Menschen sie schätzen lernen. Denn was man kennt und schätzt wird man auch schützen. In 386 Wachtgänge wurden Veränderungen gemeldet, vom Abfall, den wir zusammenlesen bis zu Schäden an der Infrastruktur. Mit viel Applaus wurde die grosse Arbeit von Koni Strassmann als Wachtchef verdankt. Der ganze Wachtbericht ist unter www.prorigi.ch zu lesen.

4. Jahresrechnung 2014 und Bericht der Revisorinnen

Die Erfolgsrechnung 2014 schliesst mit Einnahmen von Franken 22'040.55 und Ausgaben von Franken 33766.82 ab. Dies ergibt Mehrausgaben von Franken 11'726.27. Die Bilanz weist auf 31. Dezember 2014 ein Vermögen von Franken 37'778.56 aus. Mehrausgaben entstanden durch den Druck von Blumenprospekt und Tierprospekt. Die Rechnungsrevisoren und Martha Bühlmann und Pirmin Wyss haben die Rechnung geprüft und danken Luis Lucio für die gute und saubere Rechnungsführung. Der Revisorenbericht wurde vorgetragen und gutgeheissen. Der Rechnung 2014 wurde einstimmig zugestimmt und dem Kassier und dem Vorstand Descharge erteilt.

5. Arbeitsprogramm und Budget 2015

Der Vorstand bespricht die Geschäfte der Pro Rigi an drei Sitzungen. Vom 13. Mai bis 29. Juli 2015 finden jeden Mittwoch geführte botanische Exkursionen um 10.00 Uhr ab Rigi-Kaltbad statt. An den Samstagen, 6. Juni, 4. Juli und 8. August beginnt die Pflanzenexkursion um 10.00 Uhr im Rigi-Staffel. Die Wächter Exkursion erfolgt am Samstag, 27. Juni 2015 im Hochmoor von Gersau. Die Wächterversammlung findet am Samstag, 24. Oktober 2015 statt. Die Rigiputzete wird am Mittwoch, 16. Mai durchgeführt. Anmeldung Tourist Info, Die Pro Rigi organisiert auch dieses Jahr am 3. Oktober 2015 wiederum einen Frontag in Brunnen. Rund 100 neue Blumentafeln sollen dieses Jahr entstehen. Eine geologische Exkursion in Gersau wird frühzeitig angekündigt. Die gedruckten Panoramakarten gehen zur Neige. Die Pro Rigi feiert 2017 das 50 Jahre Jubiläum mit der GV in Küssnacht. Das Budget für 2015 sieht Einnahmen von Franken 17400.00 und Ausgaben von Franken 17'400.00 vor. Die Spesen für den Vorstand bleiben diese Jahr gleich. Der Betrag für Ausgaben im Internet wird erhöht. 2015 werden keine Prospekte realisiert. Dem ausgeglichenen Budget 2015 wurde zugestimmt.

6. Jahresbeiträge

Die Jahresbeiträge werden im 2015 gleich bleiben: Einzelmitglieder Franken 10.00, Familien Franken 20.00, Kollektivmitglieder Franken 30.00, Einzelmitglieder auf Lebzeiten Franken 250.00. Für 2016 schlägt der Vorstand eine Erhöhung der Mitgliederbeiträge vor. Vorschlag Einzelmitglieder Franken 20.00, Familien Franken 30.00, Kollektivmitglieder Franken 50.00 und Einzelmitglieder auf Lebzeiten Franken 300.00. Diesem Vorschlag wurde mit grosser Mehrheit zugestimmt. 2 Personen stimmen dagegen. Die Prämie für Wächter wird erhöht. Info an Mitglieder der Pro Rigi werden mit E-Mail versenden. Die Einladung zur GV sollten weiterhin den Mitgliedern per Post zugestellt werden.

7. Wahlen

Diese Jahr finden keine Wahlen statt. Dem scheidenden Wachtchef Koni Strassmann wurde für seine Arbeit mit viel Applaus gedankt. Sein Leitspruch Rigi kennen, schätzen, schützen wird uns weiterhin begleiten. Der Vorstand setzt sich wie folgt zusammen: Urs Galliker, Präsident, Luis Lucio, Kassier, Ruth Schaffner, Wachtchefin, Heinz Leuenberger und Felix von Wartburg, Internet, Hans-Urs Lütolf, Vertreter Exkursionsleiter, und Gallus Bucher, Aktuar. Als Rechnungsrevisoren amten Martha Bühlmann und Pirmin Wyss. Weitere Vorstandsmitglieder sind willkommen.

8. Diverses

Die Luftseilbahn Weggis – Rigi-Kaltbad wird bis 2018 einer Totalrevision unterzogen. Während rund einem Jahr Wird der Betrieb der Seilbahn eingestellt sein. Die Wildruhezone wurde von einzelnen Gemeinden eingeführt. Die Wächter der Pro Rigi könnten die Kontrolle der Wildruhezone im Winter übernehmen. Die Mitglieder der Pro Rigi sind aufgefordert neue Mitglieder werben. Anmeldungen können auch im Postfach 420 auf Rigi-Kaltbad eingeworfen werden. Das historische Panorama der Scheidegg kann für Franken 5 gekauft werden. Weitere Informationen sind unter der Internetseite der Pro Rigi ersichtlich. Am Schluss zeigte Silvie Läderach noch einige Bilder von der Blumenpracht auf der Rigi.

Im Anschluss an die GV erfolgte der Vortrag, von Domink Flammer: „Von der Kirsche bis zum Urmi-Teufel“.

Die nächste GV wird am Samstag, 5. März 2016 durchgeführt. Jubiläums GV 11. Mai 2017 in Küssnacht.